



Sicherheit darf kein Sparposten sein – Verlässliche Polizeiversorgung in Ottakring auch an Sonn- und Feiertagen sicherstellen

Die unterzeichnenden Bezirksräatinnen und Bezirksräte des Klubs der freiheitlichen Bezirksräte stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2025 gemäß § 24 Abs. 1 GO BV folgenden

4. Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring möge beschließen:

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich klar für eine umfassende Sicherstellung der polizeilichen Versorgung im Bezirk aus – auch an Sonn- und Feiertagen.

Zwar bleibt die Polizeiinspektion Wattgasse als eine der 29 Dienststellen in Wien auch künftig durchgehend geöffnet. Dennoch bedeutet die Schließung der übrigen Polizeiinspektionen im Bezirk an Sonn- und Feiertagen eine massive Einschränkung des unmittelbaren Zugangs zur Polizei für viele Bewohnerinnen und Bewohner.

Die Landespolizeidirektion Wien sowie das Bundesministerium für Inneres werden daher ersucht:

- sicherzustellen, dass die Polizeiinspektion Wattgasse personell und organisatorisch so ausgestattet wird, dass sie alle Anliegen der Bevölkerung aus dem gesamten Bezirk zuverlässig bewältigen kann,
- regelmäßig zu evaluieren, ob es aufgrund der Schließungen zu Wartezeiten, Überlastung oder einer Verschlechterung der Sicherheitslage – insbesondere in bekannten Brennpunkten wie Yppenplatz und Brunnenmarkt – kommt,
- und bei Bedarf zusätzliche Maßnahmen zu setzen, wie etwa mobile Polizeiteams, Außenstellen für den Parteienverkehr oder verstärkte Streifendienste im Bereich der geschlossenen Inspektionen.



Begründung

Die Sicherheit der Bevölkerung darf nicht unter strukturellen Einsparungen leiden. Besonders in einem kriminalitätsbelasteten Bezirk wie Ottakring ist es essenziell, dass Bürgerinnen und Bürger rasch, niederschwellig und wohnortnah Kontakt mit der Polizei aufnehmen können – auch an Wochenenden und Feiertagen.

KO Britta Stumpf, BA

BR Andreas Staudinger